

## **Empfehlungen für Beschäftigte im Gesundheitswesen, die ungeschützten engen Kontakt mit COVID-19-Fällen hatten**

(Version 4.2, Swissnoso 30.10.2020)

Damit Übertragungsketten unterbrochen werden können, wurden strenge Massnahmen eingeführt. Jeder Kanton hat ein Verfahren eingeführt, welches ermöglicht, Personen, bei denen COVID-19 neu diagnostiziert wurde, zu isolieren sowie Quarantäne von engen Kontakten zu gewährleisten. Im Spitalbereich sind zusätzliche Überlegungen miteinzubeziehen; hauptsächlich für HCWs mit hoch spezialisierten Tätigkeiten..

Die Empfehlungen von Swissnoso ergänzen die Empfehlungen des BAG für den Umgang mit den Fällen und ihren Kontakten<sup>1</sup> und gelten für alle HCW, die mit COVID-19-Fällen in Kontakt gekommen sind, unabhängig vom Ort des Kontakts.

Ein positiver Antikörpertest ändert die folgende Empfehlung nicht.

### **Definitionen**

#### **Kontakt HCW**

Ein Kontakt eines COVID-19-Falls ist ein Mitarbeiter des Gesundheitswesens (HCW), der derzeit keine Symptome hat und der unabhängig vom Ort in *engem* Kontakt mit einem *im Labor bestätigten* oder *wahrscheinlichen* COVID-19-Fall war:

- innerhalb von 48 Stunden vor dem Auftreten der Symptome, oder
- für die Dauer der Symptome
- solange der COVID-19-Fall unter Isolationsvorkehrungen im Krankenhaus liegt

Ein im Labor bestätigter COVID-19-Fall hat ein positives PCR-Ergebnis. Ein wahrscheinlicher COVID-19-Fall ist eine hospitalisierte oder verstorbene Person mit einem COVID-19-kompatiblen Röntgenbild (CT-Scan) oder einer epidemiologischen Verbindung zu einem bestätigten Fall, einem negativen PCR-Ergebnis und keiner anderen Ätiologie.

#### **Besondere Situation:**

Wenn die Person, die positiv getestet wurde, keine Symptome zeigte (z.B. im Falle einer Ausbruchuntersuchung, die auch asymptomatische Personen einschließen kann), beginnt der für die Ermittlung von Kontaktpersonen zu berücksichtigende Zeitraum 48 Stunden vor der Probenentnahme und dauert an, bis die Isolierung des neu entdeckten COVID-19 wirksam geworden ist.

---

<sup>1</sup> [www.bag.admin.ch/coronavirus-gesundheitsfachpersonen](http://www.bag.admin.ch/coronavirus-gesundheitsfachpersonen) > Neues Coronavirus: Umgang mit Erkrankten und ihren Kontakten

### **Enger Kontakt für HCW am Arbeitsplatz**

- Kontakt innerhalb von 1,5 Metern und für > 15 Minuten (kumulativ) <sup>2</sup>ohne Schutz (z.B. trugen weder das HCW- noch die Person mit der bestätigten COVID-19-Diagnose eine Maske und keine physische Barriere, z.B. Kunststoffschirm oder Gesichtsschutz)
- Pflege oder ärztliche Untersuchung oder berufliche Tätigkeit mit aerosolerzeugenden Verfahren ohne angemessene persönliche Schutzausrüstung unabhängig von der Dauer der Exposition
- Direkter Kontakt mit Atemwegssekreten oder Körperflüssigkeiten ohne angemessene persönliche Schutzausrüstung

### **Massnahmen nach ungeschütztem Kontakt mit einem COVID-19-Fall**

Im Prinzip gelten die gleichen Empfehlungen, wie sie das BAG für HCW mit COVID-19-Kontaktpersonen herausgegeben hat:

- Quarantäne für 10 Tage nach dem letzten engen Kontakt und aktive Selbstüberwachung auf Fieber und Symptome von Atemwegsinfektionen
- Der Kontakt mit anderen Personen (mit Ausnahme derjenigen, die sich ebenfalls im selben Haushalt in Quarantäne befinden) sollte vermieden werden
- Beim Auftreten von Symptomen isolieren sich HCW sofort, informieren ihren Arbeitgeber und es soll ein Test durchgeführt werden.

Beachte: In Ausnahmesituationen (z.B. bei entsprechendem Personalmangel, der die Sicherheit der Patienten gefährdet, oder bei HCW mit hoch spezialisierten Tätigkeiten, für die es unmöglich ist, einen Ersatz zu finden) kann nach Rücksprache mit den zuständigen kantonalen Behörden eine Sonderregelung vereinbart werden kann (**für die Briefvorlage an den Kantonsarzt kontaktieren Sie bitte Swisssoso Sekretariat: [contact@swisssoso.ch](mailto:contact@swisssoso.ch)**):

HCW kann ihre Arbeit fortsetzen, solange sie asymptomatisch ist und solange

- i) Tragen einer chirurgischen Maske in engem Kontakt mit Patienten (<1,5m) und Personal  
und
- ii) Ausgezeichnete Handhygiene

---

<sup>2</sup> Bei wiederholtem Kontakt mit dem Fall während der Ansteckungszeit addieren sich die Expositionszeiten.